

Fenster System

MB-104 Passive

Durch die sehr hohe Wärmedämmung erfüllt das Fenster System mit thermischer Einlage MB-104 Passive alle Anforderungen, die an Fensterkonstruktionen im Passivbau gestellt werden, was die Zertifikate des Passivhaus Institut (PHI) Darmstadt bestätigen. Dieses System erfüllt die Wünsche der architektonischen Anforderungen für alle Elemente im Ausbau, z.B.: verschiedener Fenstertypen, Windfänge, Schaufenster und räumliche Konstruktionen. Zu der guten Wärmedämmung zeichnen sich die Element auch durch eine sehr gute Schalldämmung, Wasser- und Luftdichtigkeit sowie eine hohe Widerstandsfähigkeit der Konstruktion aus.



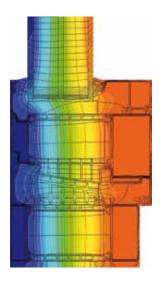
• U_w für ein Drehfensters ab 0,53 W/(m²K)











Isothermenverlauf im Fenster MB-104 Passive Aero

MB-104 Passive Aero

MB-104 Passive SI

EIGENSCHAFTEN UND VORTEILE

- Fenster mit Zertifikaten von Passivhaus Institut Darmstadt für die Versionen MB-104 Passive SI sowie MB-104 Passive Aero
- Dichtigkeits- und Dämmungsparameter über der norm
- mögliche Breite der Verglasung bis zu 81 mm
- Die Verwendung einer typischen Beschlagsnut vom Typ "Euro" ermöglicht es, die meisten erhältlichen Beschläge zu verwenden, sowohl Aluminium- als auch KS-Beschläge
- In den Fenstern können verdeckt liegende bzw. traditionelle Bänder verwendet werden, sowie aufgesetzte Griffe oder Einsteckgetriebe mit allen handelsüblichen Steckgriffen

TECHNISCHE SPEZIFIKATION	MB-104 PASSIVE FENSTER
rahmenbautiefe	95 mm
Flügelbautiefe	104 mm
Verglasung (Rahmen / Flügel)	rahmen: 27 - 72 mm flügel: 34,5 - 81 mm
GRÖSSEN- UND GEWICHTSBESCHRÄNKUNGEN	
Größe max. (HxB)	H bis 2900 mm B bis 1700 mm
Einsatzgewicht max.	160 kg

LEISTUNGSDATEN	MB-104 PASSIVE FENSTER
Luftdurchlässigkeit	Klasse 4, En 12207:2001
Wasserdichtigkeit	bis Klasse AE 1800, EN 12208:2001
Wärmedämmung	$\rm U_w$ ab 0,53 W/(m²K) *
Schalldämmung	Klasse C5/B5, En 12210:2001

 $^{^*\}text{-}\text{U}_\text{W}\text{ f\"{u}r}\text{ ein Drehfenster MB-104 Passive Aero mit den Fl\"{u}gelmaßen 1700 x 2100 mm, mit Glas U}_\text{g}\text{=}0,4\text{ W}/(\text{m}^2\text{K})$